Presseinformation

29. Dezember 2016

LH Pröll zum Ableben von Makis Warlamis

„Vielseitig begabte Persönlichkeit"

"Mit Makis Warlamis verliert Niederösterreich einen großen Künstler von internationaler Geltung. Er war eine vielseitig begabte Persönlichkeit, die Niederösterreich vielfach beschenkt und bereichert hat", sagt Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll zum Ableben des Malers, Bildhauers, Architekten und Autors Makis Warlamis.

„Warlamis hat in Niederösterreich seine zweite Heimat gefunden und war ein unverzichtbarer Ideenlieferant für das Kulturland Niederösterreich. Obwohl in Griechenland geboren, war er von Niederösterreich beseelt und hat damit dem Kulturstandort Niederösterreich ein großes Kompliment gemacht", so Pröll.

„Im Aufbau und durch die Leitung des Kunstmuseums Waldviertel in Schrems hat er sich große Verdienste um das Kulturland Niederösterreich erworben. Mit seiner Kunst und seinem Temperament hat er es verstanden, uns Augen und Sinne zu öffnen und uns im Herzen zu berühren. Dank seines Talents, seiner Leidenschaft und seiner Begeisterungsfähigkeit war er ein wichtiger künstlerischer Faktor für unser Land", so Pröll.

Der 1942 in Griechenland geborene Makis Warlamis arbeitete als Architekt, Bildhauer, Maler, Designer und Schriftsteller. Er lebte in Schrems und hat das dortige Kunstmuseum aufgebaut und geleitet.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse

Mag. Christian Salzmann
Tel: 0 27 42/90 05 - 12 17 2
E-Mail: presse@noel.gv.at